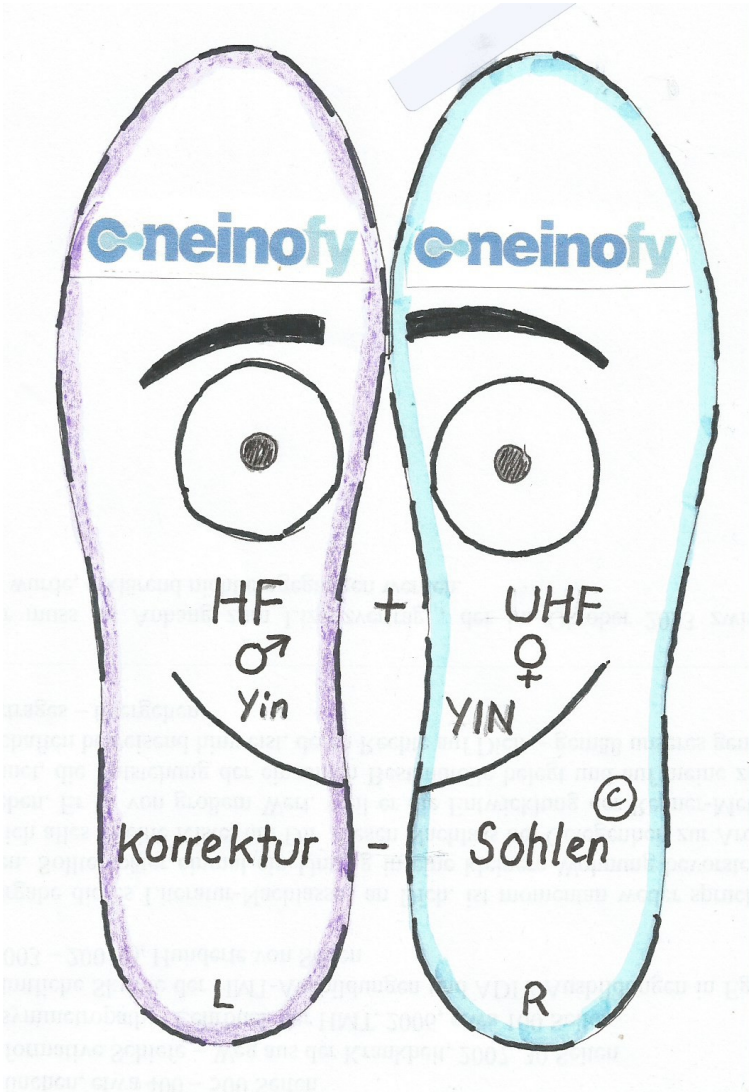
Leopold F. Renner



Acht Garanten einer nachhaltig guten geschlechtskonformen menschlichen Gesundheit

Geschlechtskonforme Form und Belastung der Füße sind Schlüssel und Grundlage des Ziel´s

Statisch bedeutsam ist im menschlichen Körper – wie auch in Bauwerken – der Untergrund, auf dem Bauwerke errichtet werden. Ein lebendiges und bewegliches Bauwerk der Natur ist auch der Mensch, der sich mit seinen Füßen unten in der irdischen ERDE verwurzelt, die ihn hervorgebracht hat. UNTEN ist statisch gesehen, deshalb stets wichtiger als OBEN.

Alles, was UNTEN , INNEN und WEIBLICH ist, ist dem YIN-Prinzip der Natur untergeordnet, dazu gehört auch die STATIK in jeder ihrer Facetten. Dazu gehört die horizontale Körperlage im Liegen und die Atemfunktion im Ganzen.
Die rechte Fußsohle ist statischer Bestandteil des GROSSEN YIN (Wasser-Element = Nieren-Blasen-Genital-Funktionen, die durch forciertes **geschlechtskonformes** EINATMEN durch die Nase (Inspir) angeregt werden können).
Die linke Fußsohle ist statischer Bestandteil des KLEINEN YIN (Metall-Element = Lungen-Dickdarm-Haut-Funktionen, die durch forciertes **geschlechtskonformes** AUSATMEN durch geöffneten Mund (Exspir) angeregt werden können).
Beide Fußsohlen sind deshalb – was kaum jemand weiß – grundsätzlich bei Mann und Frau gleich, mit ihrer Körperstatik, ihren YIN-Funktionen, ihren Nieren-Blasen-Genital-Funktionen, ihren Lungen-Bronchial-Funktionen, Ihren Dickdarm-Funktionen (dazu gehört auch die Funktion der Haut) und mit ihrer ATMUNG im Ganzen **untrennbar** verbunden. Sie sind nicht nur simple Fußflächen auf denen wir stehen, gehen und laufen. Sie sind weit mehr als das, sie sind Schlüssel und Grundlage für eine gute oder schlechte geschlechtskonforme menschliche Gesundheit.
Normale FUSSFORM wie die geschechtlich normale FUSSBELASTUNG sind die Grundlage jeder guten menschlichen geschlechtskonformen GESUNDHEIT.
Alles was OBEN, AUSSEN und MÄNNLICH ist, muss dem YANG-Prinzip der Natur zugeordnet werden. Dazu gehört nicht mehr die menschliche Statik , sondern die menschliche BEWEGLICHKEIT, die sich in hauptsächlich vertikaler Körperhaltung entlädt. Wenn die Fußsohlen ORTE DES YIN sind, dann sind beide Handflächen ORTE DES YANG, die durch das Arbeiten mit beiden Händen aktiviert und angeregt werden.
Wer bis jetzt genau aufgepasst hat, weiß schon einiges über die Geschlechterrolle der menschlichen Gesundheit. UNTERE ORTE sind für das weibliche Geschlecht gesundheitlich viel wichtiger als OBERE ORTE. Beide Füße sind selbstverständlich für beide Geschlechter gleich wichtig, hängt doch das richtige ATMEN von ihnen ab. Weibliche Körper reagieren bei falscher Fußform und falscher Fußbelastung deutlich empfindlicher als männliche. Weibliche Füße sollten - überspitzt gesagt - eher in geschlechtskonformer Ordnung sein als männliche, denn sie sind dem weiblichen YIN-Prinzip mehr unterworfen als männliche Körper.
Fazit: Die Füße beider Geschlechter sind die Garanten und Schlüssel für eine gute geschlechtskonforme Gesundheit. Für das weibliche Geschlecht ist es deutlich wichtiger , dass sowohl ihre Fußform als auch ihre Fußbelastung im Rahmen der geschlechtskonformen Norm ist. Jede abnorme weibliche Fußbelastung und jede abnorme weibliche Fußform reduziert und belastet ihre Gesundheit als YIN-Wesen

deutlich mehr und schwerer, als es bei männlichen Personen jemals der Fall sein wird. FÜSSE = YIN, WEIBLICH = YIN, UNTEN = YIN, die schädlichen Auswirkungen bleiben nicht außen, sondern gehen immer nach INNEN.

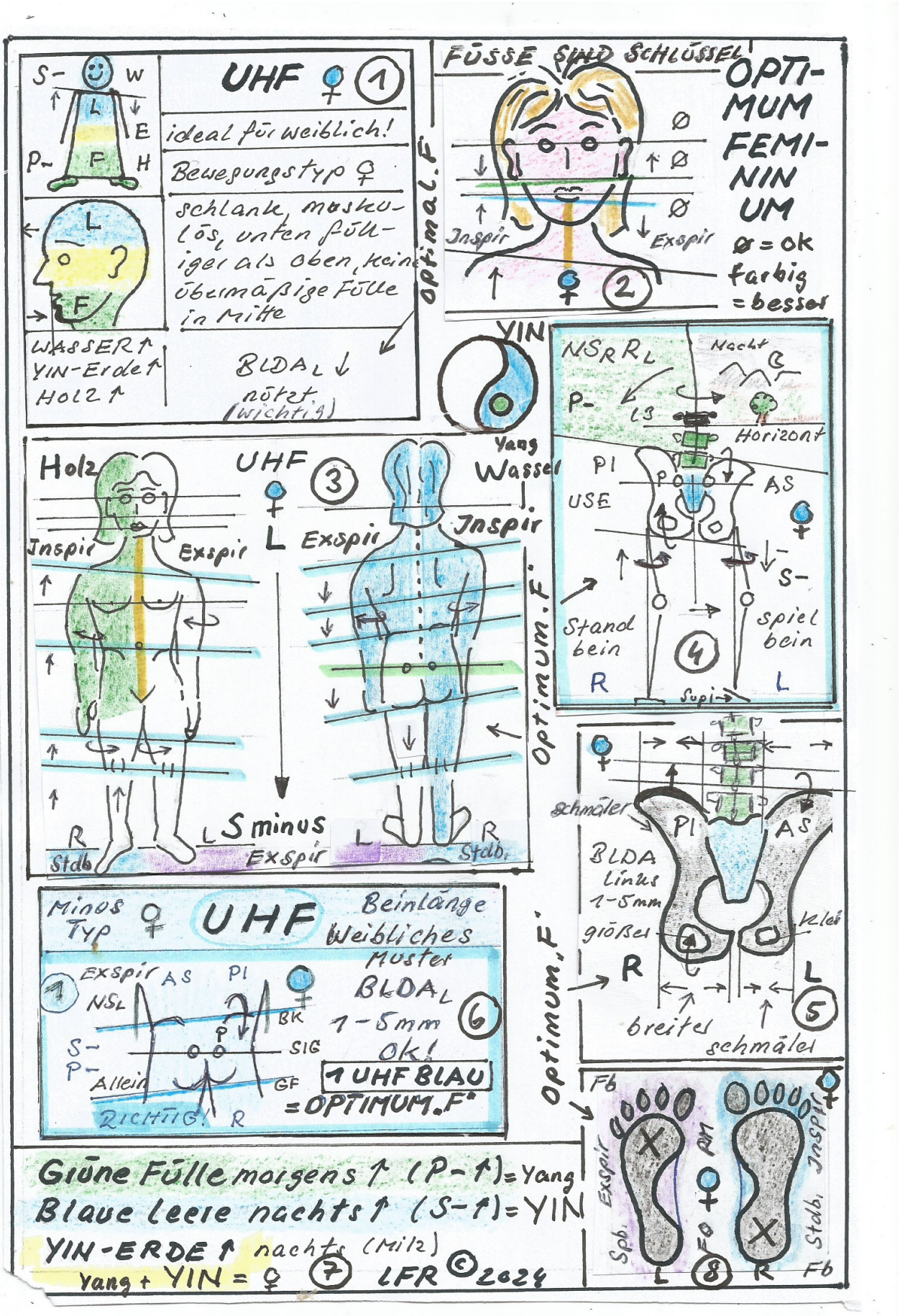
Es gibt 8 wichtige Garanten der menschlichen Gesundheit – die im Mainstream so niemand auf dem Schirm hat – und die deshalb den meisten Menschen und auch unserem Gesundheitswesen vollkommen unbekannt sein dürften.
Die acht weiblichen Garanten einer nachhaltig guten weiblichen Gesundheit wurden graphisch auf Seite 4 dargestellt. Die acht männlichen Garanten einer guten männlichen Gesundheit wurden graphisch aus Seite 6 dargestellt.

Betrachtet man beide Graphiken – die grüne-blaue weibliche und die rote-violette männliche – dann wird sofort die ungeheuer große Komplexität deutlich, die das Wesen der menschlichen Geschlechtskonformität auf die weibliche und männliche Gesundheit hat.
Kein Laie aber auch kein Therapeut , der nicht über das gesamte Wissen der „Geschlechtskonformen menschlichen Statik“ verfügt **1** , kann mit diesen beiden Graphiken das Geringste anfangen, geschweige denn sie verstehen.

---

1 Mein Sachbuch mit dem Titel „Die personotrope Geschlechtskonformität der menschlich. Statik“ findet man in PDF-Form auf www.neinofy.com in der Rubrik LITERATUR als 15. Literaturbeitrag. Unbedingt studieren, wenn man Therapeut ist !!!

Deshalb rate ich Interessierten an diesem Thema zum Studium meines Sachbuches, falls sie als Therapeuten tätig sind und rate ich betroffenen Anwendern , die an einer Fehlstatik leiden, deren verschiedene Formen aus den beiden Graphiken auf den Seiten 4 und 6 hervorgehen werden, die entsprechenden Fotos von sich und Ihren Fußabdrücken zu machen und sie an die Mail-Adresse info@neinofy.de zu senden.
Das ist die einfachste Vorgehensweise , um im Fall von Therapeuten, Ihre Patienten ursächlich gesünder zu machen und im Fall eigener gesundheitlicher Interessen, sich selbst gesundheitlich zu helfen.
Entspricht die Fußform und die Fußbelastung – die man an den Fußabdrücken seiner Patienten oder an seinen eigenen ablesen kann – nicht seinem Geschlecht , ist das gesundheitlich der Anfang vom Ende. Warum ist das so? Weil die menschliche Körperstatik (Wesen des YIN) die Grundlage der menschlichen Dynamik darstellt (Wesen des YANG). In den Füßen beginnt die geschechtskonforme Ordnung in Form von geschlechtlichen Ordnungsmustern , die sich von dort auf den gesamten Körper ausbreiten. Nicht nur im Bewegungsapparat, sondern auch im inneren viszeralen System und im neuronalen System, im vegetativen und hormonellen System und im System der 5 Elemente findet man die entsprechenden geschlechtskonformen Ordnungsmuster, die jeden Körper gesund erhalten.
Liegt eine geschlechts-non-konforme statische Unordnung vor , kommt es zu Beschwerden und Erkrankungen, die ursächlich unklar und unverständlich bleiben.


UHF ♀ 1
ideal für weiblich!
Bewegungstyp ♀
schlank, muskulös, unten fülliger als oben, keine übermäßige Fülle in Mitte
WASSER ↑
YIN-Erde ↑
Holz ↑
BLDA L ↓
nützt (wichtig)
FÜSSE SIND SCHLÜSSEL
OPTIMUM FEMININUM
Ø = ok
farbig = besser
Inspir
Exspir
optimal.F
YIN
Yang
Wasser
Holz
UHF 3
Inspir
Exspir
Exspir
Inspir
S minus
Exspir
Stdb
Optimum.F
NS R R L
Nacht
P-
LS
Horizont
PI
USE
AS
S-
Stand bein
spiel bein
R
L
Supi
4
schmäler
PI
AS
BLDA links 1-5mm
größer
klei
R
L
breiter
schmäler
5
Optimum.F
Minus Typ ♀
UHF
Beinlänge
Weibliches Muster
Exspir
AS
PI
NS L
BK
S-
P-
SIG
Allein
GF
RICHTIG!
R
BLDA L 1-5mm ok!
6
1 UHF BLAU = OPTIMUM.F
Fb
Exspir
Spb.
PM
FO
Inspir
Stdb.
L
8
R
Fb
Grüne Fülle morgens ↑ (P-↑) = Yang
Blaue leere nachts ↑ (S-↑) = YIN
YIN-ERDE ↑ nachts (Milz)
Yang + YIN = ♀ 7
LFR © 2024

Auf Seite 4 sieht man viele weibliche gesundheitliche Ordnungsmuster. Wären alle in einer Frau vorhanden, könnte man sie mit Fug und Recht als unheilbar gesund bezeichnen. Nachdem die Komplexität der „Geschlechtskonformen gesundheitlichen Ordnung und Nichtordnung“ für den Nichtexperten zu groß an dieser Stelle ist, gehen wir nur kurz auf die 8 Garanten ein und erwähnen nur das Wichtigste, das in einem weiblichen Normalbild enthalten sein sollte:

Gesundheitsgaranten Punkt 1:
Ein Foto vom weiblichen Gesichtsprofil sollte zwei normale Ordnungsmuster aufweisen: dezentes Retrokinn, dezente Promistirn

Gesundheitsgaranten Punkt 2:
Ein Foto vom weiblichen Gesicht von vorne (Porträt) sollte entweder eine gerade Mundlinie, Ohrenlinie und Augenlinie oder eine dezente linke Mundschiefe und dezente rechte Ohrenschiefe zeigen.

Gesundheitsgaranten Punkt 3:
Ein Foto vom stehenden Gesamtkörper sollte einen rechten Schulterhochstand, eine links tiefere Gesäßfalte und eine gerade Beckengrübchenlinie zeigen. Das Stehen auf dem rechten Standbein wäre ebenfalls günstig.

Gesundheitsgaranten Punkt 4:
Betastet man beide Beckenkämme von oben her, sollte der linke tiefer stehen, verschiebt man beide Knie nach links seitlich , sollte sich das angenehm anfühlen, das gilt auch für das Seitneigen und Drehen von Oberkörper + Kopf nach rechts.

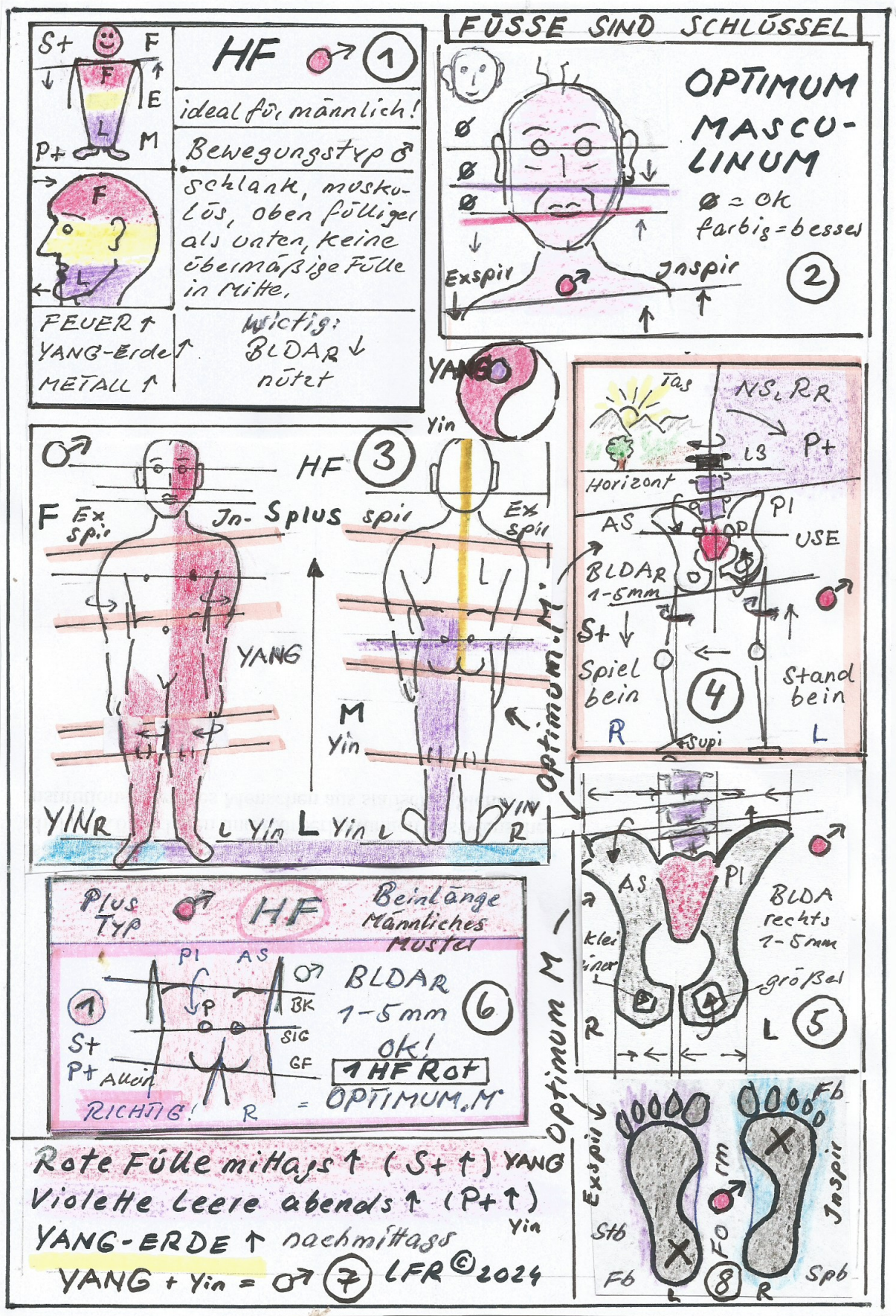
Gesundheitsgaranten Punkt 5:
Eine radiologische Beckenübersicht im Stehen sollte rechts ein PI-Becken und links ein AS-Becken , sollte ein senkrechtes Saccrum, sollte ein links tieferes Becken, ein dezentes linkes kürzeres Bein und links rotierte Lendenwirbel zeigen.

Gesundheitsgaranten Punkt 6:
Bei der Palpation der Beckenkämme sollte der linke tiefer stehen, bei der Palpation beider ISG-Grübchen sollten sie waagerecht und das rechte posteriorer sein, bei der Inspektion beider Gesäßfalten sollte die linke tiefer stehen.

Gesundheitsgaranten Punkt 7:
Es sollten keine Beschwerden in grünen (rechts vorne oben), in blauen (hinten) oder gelben Körperarealen (vordere Mittellinie) vorhanden sein. Morgens und nachts sollten keine Beschwerden vorhanden sein.

Gesundheitsgaranten Punkt 8:
Ein Foto beider Fußabdrücke (nasse Fußsohlen auf trockenem Stein) sollte rechts einen massiveren (Standbein), links einen zierlicheren Fußabdruck (Spielbein) zeigen Das linke Fuß-Innengewölbe muss länger, breiter, höher sein als das rechte. Der linke Fußaußenrand mus schmäler sein als der rechte.

Wären alle Norm- und SOLL-Punkte bei einer Frau vorhanden, wäre Ihre gesundheitliche Ordnung OK und sie bräuchte keine Neinofy-Korrektur-Sohlen tragen, um diese Odnung herzustellen! Ansonsten wäre das Tragen von Neinofy.Korrektur-Sohlen ein MUSS, weil ohne podalen Anfang kein Störungsende zu erwarten ist.


FÜSSE SIND SCHLÜSSEL
HF ♂ 1
ideal für männlich!
Bewegungstyp ♂
schlank, muskulös, oben fülliger als unten, keine übermäßige Fülle in Mitte.
FEUER ↑
YANG-Erde ↑
METALL ↑
wichtig: BLDAR ↓ nützt
OPTIMUM MASCULINUM
Ø = ok
farbig = besser
Exspir
Inspir
2
YANG
Yin
HF 3
F Ex spir
Jn- Splus spir
Ex spir
YANG
M
Yin
YINR
L Yin
L Yin
YIN R
Optimum M
Tag
NS, RR
P+
L3
Horizont
AS
PI
USE
BLDAR 1-5mm
S+
Spiel bein
Stand bein
4
R
L
Supi
AS
PI
BLDA rechts 1-5mm
klei iner
größer
R
L
5
Plus Typ ♂
HF
Beinlänge Männliches Muster
PI
AS
BK
SIG
GF
1
S+
P+ Allein
RICHTIG!
R
BLDAR 1-5mm
6
ok!
1 HF Rot
= OPTIMUM.M
Optimum M
Exspir
Fb
Inspir
Stb
Fb
Spb
L
R
8
Rote Fülle mittags ↑ (S+ ↑) YANG
Violette Leere abends ↑ (P+ ↑) Yin
YANG-ERDE ↑ nachmittags
YANG + Yin = ♂ 7 LFR © 2024

Gehen wir ebenfalls kurz auf die 8 Garanten einer männlichen Gesundheit ein und erwähnen auch hier nur das Wichtigste auf den Punkt gebracht, das in einem männlichen gesundheitlichen Idealbild enthalten sein sollte:

Gesundheitsgaranten Punkt 1:
Ein Foto vom männlichen Gesichtsprofil sollte zwei normale Ordnungsmuster aufweisen: dezentes Promikinn, dezente Retrostirn .
Gesundheitsgranten Punkt 2 :
Ein Foto vom männlichen Gesicht von vorne (Porträt) sollte entweder eine gerade Mundlinie, Ohrenlinie und Augenlinie oder eine dezente rechte Mundschiefe und eine dezente linke Ohrenschiefe zeigen.
Gesundheitsgaranten Punkt 3:
Ein Foto vom stehenden Gesamtkörper sollte einen linken Schulterhochstand, eine rechts tiefere Gesäßfalte und eine waagerechte Beckengrübchenlinie zeigen. Das sichtbare Stehen auf dem linken Standbein ist ebenfalls positiv.
Gesundheitsgaranten Punkt 4:
Betastet man beide Beckenkämme von oben her, sollte der rechte tiefer stehen, verschiebt man beide Knie seitlich nach rechts, sollte dies angenehm sein, das gilt auch für das Seitneigen und Drehen von Oberkörper und Kopf nach links.
Gesundheitsgaranten Punkt 5:
Eine radiologische Beckenübersicht im Stehen sollte links ein PI-Becken und rechts ein AS-Becken, ein senkrecht stehendes Sacrum, einen rechts tieferstehenden Becken kamm, ein dezentes rechtes kürzeres Bein und rechts rotierte Lendenwirbel zeigen.
Gesundheitsgaranten Punkt 7:
Es sollten keine Beschwerden in roten (vorne), in violetten (links hinten unten) und in gelben Körperarealen (dorsale Mitte) vorhanden sein. Mittags und abends sollten keine Beschwerden vorhanden sein.
Gesundheitsgaranten Punkt 8:
Ein Foto beider Fußabdrücke (nasse Fußsohlen auf trockenem Stein) sollte links einen massiveren (Standbein), rechts einen zierlicheren Fußabdruck (Spielbein) zeigen. Das rechte Fuß-Innengewölbe muss größer, länger, breiter und höher sein als das linke. Der rechte Fußaußenrand muss schmäler sein als der linke.

Wären diese wichtigsten Norm- und SOLL-Punkte bei einem Mann tatsächlich vorhanden, wäre seine gesundheitliche Ordnung OK und er bräuchte keine Neinofy -HF-Korrektur-Sohlen tragen, um diese Ordnung herzustellen. Ist das nicht der Fall – und es ist meistens nicht der Fall – wäre das Tragen seiner HF-Korrektur-Sohlen ein Muss, denn ohne podalen Anfang kein Störungsende.
Der Schlüssel zu allem Positiven befindet sich wie bei weiblich auch in beiden Füßen

---

Verfasser dieser Zusammenstellung geschlechtskonformer gesundheitlicher Garanten war Leopold Renner im März 2025 ©